



Partei für gerechte Steuerpolitik

Postfach 216
3095 Spiegel
PC Konto 30-30372-0

16. Dezember 2008

Direktion Planung und Verkehr
z.h. von Herrn Mirko Solan
Bauinspektor
Landorfstrasse 1

3098 Köniz

Plakatierungsreglement der Gemeinde Köniz: öffentliche Mitwirkung

Sehr geehrte Damen und Herren

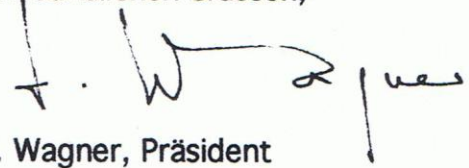
Die PGSP hat obgenanntes Reglement am 2. Dezember diskutiert. Die wichtigsten Bemerkungen lassen sich wie folgt zusammenfassen.

- 1) Braucht es dieses Reglement wirklich? Die Regulierung durch übergeordnete Instanzen ist ja schon sehr dicht. Huldigen wir nicht dem schweizerischen Perfektionismus, der alles bis ins kleinste Detail regeln und dann auch bewirtschaften will, mit Gebühren, Kontrollen, Anpassungen an stets sich ändernde übergeordnete Vorschriften? Es wurde von einem regulatorischen Kunstwerk mit Kernbereichen, Fremdreklamen-Korridoren, Schutzbereichen, zentral gesteuerten, festen Werbe- und Informationsträgern der Gemeinde, spezieller Pflege von Ortseingängen etc. gesprochen.
- 2) Stieg die Frage auf, warum eigentlich in der Landwirtschaftszone grundsätzlich keine Fremdreklame zulässig sein sollte? Ist das nicht eine Einschränkung der ohnehin nicht grandiosen Verdienstmöglichkeiten der Landwirte? Warum soll nicht auch ausserorts, an geeigneter Stelle, auf landwirtschaftlichem Boden, eine Fremdreklame möglich sein?
- 3) Vermisst wurde schliesslich eine Darstellung der finanziellen Aspekte. Neue Aufgaben = mehr Personal = noch mehr Bürokratie und Gebühren. Wieviel hat die Plakatierungsplanung, der Entwurf fürs Reklamereglement schon gekostet und wieviel wird dieser Bereich in Zukunft kosten? Es schein, als ob man sich in der Gemeinde Köniz immer noch praktisch alles leisten könne, eben auch ein solches Reklamereglement mit dieser sehr perfektionistischen Plakatierungsplanung.

Wie Sie aus dieser Zusammenfassung entnehmen können, lehnten die anwesenden PGSP-Mitglieder Reklamereglement und Plakatierungsplanung somit mehrheitlich als nicht prioritär ab.

~~Mit Bitte~~ um Kenntnisnahme und

mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Wagner', with a stylized flourish at the end.

HP. Wagner, Präsident